

Nationalpark-Haus Juist nach zweieinhalb Jahren mit neuer Ausstellung wiedereröffnet

Juist, 17.04.2023.

Nach knapp zweieinhalb Jahren Umbauphase hat das Nationalpark-Haus Juist wiedereröffnet und besticht Gäste jeden Alters mit einer komplett neuen Ausstellung. Ausprobieren, Selbstmachen und Erleben nicht nur erlaubt, sondern ausdrücklich gewünscht!

Das Nationalpark-Haus auf Juist hat die gleiche Mission, wie die anderen Nationalpark-Häuser auf dem Festland und Inseln: Über den Nationalpark Wattenmeer informieren und den lokalen Lebensraum für Gäste und Einheimische erlebbar machen. Genau diesem Fokus hat sich die neue Ausstellung im Juister Nationalpark-Haus verschrieben. Mit zahlreichen multimedialen Elementen in der Ausstellung und „Exponaten zum Erleben und Anfassen“ – wie der Leiter des Nationalpark-Hauses Juist, Jens Heyken, es formuliert – wird die ganze Familie angesprochen.

In den modernen, neuen Räumlichkeiten werden die Veränderungen der Natur im Laufe der Zeit sowie ihre Auswirkungen hier auf Juist, auf Memmert und der Kachelotplate deutlich gezeigt – alles unter dem Leitgedanken „Natürliche Veränderungen“.

Zentrale Anlaufpunkte innerhalb der neu konzeptionierten Ausstellung sind zum Beispiel der Wasserkanal oder ein Windkanal, an denen Besucher*innen die Urkräfte der Natur und ihre Folgen für die Veränderungen auf den Inseln spielerisch erfahren. Ein interaktives Inselmodell erlaubt es Gästen, die unterschiedlichen Lebensräume auf Juist zu ertasten.

Das Aquarium der letzten Ausstellung war eine beliebte Attraktion und ist in verkleinerter Form auch weiterhin zu finden, jedoch mit Fokus auf kleinere, heimische Tiere, die auf Juist auch in freier Wildbahn erlebt werden können.

Während die Ausstellung innen fertig renoviert und für Besucher*innen geöffnet ist, wird vor dem Eingang des Nationalpark-Hauses momentan noch an einer behindertengerechten Rampe gebaut, um auch Personen mit Mobilitätseinschränkungen begrüßen zu können. Auch das allseits beliebte Skelett des auf Juist gestrandeten Zwergwals „Waltraud“ – früher ein absolutes Herzstück der Ausstellung – wird alsbald möglich noch prominenter in einer maßgeschneiderten gläsernen Vitrine vor dem Eingang platziert werden.



Fotos: Nationalpark-Haus Juist

von rechts nach links: 1. Eingangsbereich mit Informationstresen, 2. Teil der Ausstellung, 3. Interaktiver Tisch innerhalb der Ausstellung im Hintergrund und Strandfundetisch im Vordergrund, 4. Erklärung natürlicher Dynamik für Besucher*innen jeden Alters

Kontakt:

Thomas Vodde

Leitung Marketing und Veranstaltungen

Kurverwaltung Juist

E-Mail: marketing@juist.de

Tel.: 04935 809 851